



Pfarnachrichten

Nr. 9 / 2021

02.05.2021 - 16.05.2021

5. Sonntag der Osterzeit 1. Les. Apg 9,26-31, 2. Les. 1 Joh 3,18-24, Ev. Joh 15,1-8
6. Sonntag der Osterzeit 1. Les. Apg 10,25-26.34-35.44-48, 2. Les. 1Joh 4,7-10, Ev. Joh 15,9-17

Foto: Peter Kane



Österliche Menschen werden wir in der lebendigen Beziehung zu Jesus Christus. Daher sein Rat, mit ihm verbunden zu bleiben wie die Rebe mit dem Weinstock. Erst in dieser Verbindung können wir in seinem Gottvertrauen und in seinem Geist leben. Wichtig ist, dass Jesu Worte und Jesu Geist unser Herz erreichen. In solch liebender Verbindung möchte Jesus mit uns bleiben. Eine Verbindung, die er jeden Sonntag im Altarsakrament stärkt.

denken und vorstellen kann, ist es wert ausgelebt zu werden. Immer wieder muss ich mich entscheiden, das eine zu tun und anderes zu lassen. Nicht alles lasse ich gerne. Aber ich vertraue darauf, dass er bei allen Entscheidungen durch seinen Geist mich führt. Bitten wir um diesen, den Heiligen Geist.

Ihr Pfarrer Ludger Blasius

**Die Teilnehmerzahl bei unseren Gottesdiensten ist begrenzt
und eine Anmeldung ist erforderlich!**

Pfarrbüro Kölner Str. 37 **Katholische Pfarrei St. Antonius**
45145 Essen Tel. 0201 – 12 52 73 – 0 Telefax 0201 – 12 52 73 – 29
E-Mail: pfarrbuero@st-antonius-essen.de

Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch und Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr,
Dienstag und Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr

Bitte verzichten Sie auf einen persönlichen Kontakt. Gern sind wir per Telefon oder E-Mail für Sie da.

Informationen aus der Pfarrei St. Antonius

Anmeldung zum Sonntagsgottesdienst

St. Antonius

Anmeldung über die Homepage (st-antonius-frohnhausen.de) oder telefonisch unter 0201 – 12 52 73 17 (Anrufbeantworter) bis Freitagmittag

St. Mariä Empfängnis

Anmeldung Montag u. Mittwoch von 9 - 11 Uhr unter 0201 – 73 25 53

St. Mariä Himmelfahrt

Anmeldung Dienstag u. Donnerstag von 17 – 18 Uhr unter 0173 – 513 489 0

Zur Heiligen Familie

Zurzeit keine Präsenzgottesdienste

St. Elisabeth

Zurzeit keine Präsenzgottesdienste

Hl. Messen in der Kapelle des Uni-Klinikums:

Es finden zurzeit noch keine öffentlichen Gottesdienste statt.

Bitte beachten: Ab sofort muss der Mund-Nasen-Schutz während der gesamten Messe getragen werden!

Übertragung von Gottesdiensten

Sonntagsgottesdienst um 11.15 Uhr aus der Gemeinde **St. Mariä-Himmelfahrt**
<http://www.youtube.de/c/StMariäHimmelfahrt>

Gemeinde St. Elisabeth

Digitales Abendgebet montags um 19.00 Uhr.
Sonntagsgottesdienst um 11.15 Uhr
www.youtube.de/c/StElisabethEssenFrohnhausen

Spenden:

Aufgrund der derzeitigen Situation bieten wir Ihnen die Möglichkeit per Überweisung kontaktlos zu spenden:

St. Antonius
Bank im Bistum Essen
DE103 606 029 500 1599 0015
BIC GENODED1BBE

Für einen besonderen Spendenzweck geben Sie das in der Verwendungszeile an.

Wünschen Sie eine Spendenquittung rufen Sie uns im Pfarrbüro an oder senden uns eine E-Mail

QR-Code für Ihre Spenden.

Vielen Dank



Die Katholische Kirchengemeinde St. Antonius in Essen

sucht eine/n Verwaltungsangestellte/n für die Friedhofsverwaltung (m/w/s)

Die Anstellung sollte zum 01.09.2021 erfolgen. Es handelt sich um einen Beschäftigungsumfang von 50%, das sind z.Zt. 19,5 Wochenstunden. Der Anstellungsträger ist die Pfarrei vor Ort mit vier Friedhöfen. Die Beschäftigung ist unbefristet.

Die Vergütung richtet sich nach der kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung (KAVO, vergleichbar TvöD/Vka).

Bewerbungen sind bis zum 30.05.2021 zu richten an:

Kath. Kirchengemeinde

St. Antonius

Kirchenvorstand

Kölner Straße 37

45145 Essen

Nähere Informationen finden Sie unter
www.bistum-essen.de > Stellenbörse

Meine Seele preist die Größe des Herrn

Marianische Impulse im Mai



Freitag 07. Mai

Freitag 14. Mai

Freitag 21. Mai

Freitag 28. Mai

Sollte die Corona-Lage es zulassen, laden wir jeweils
um 17:30 Uhr
zu einem Impuls über das Leben und Wirken Marias ein.

Geöffnet ist die Kirche an diesen Tagen
von 17 – 18 Uhr.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Es wird aber eine Anwesenheitsliste geführt.

Gemeinde St. Antonius - Essen-Frohnhausen

Redaktionsschluss: 10.05.

Perspektivwechsel

Geht es Ihnen auch schon mal so: Sie erleben das tägliche Einerlei. Sie fühlen sich wie im Hamsterrad – oder aber unausgefüllt, Sie leben so dahin.



Was da manchmal hilft? Etwas mal ganz anders zu tun. Das muss ganz und gar nichts Spektakuläres sein. Mal den Spaziergang in die Gegenrichtung machen. Den Hauptweg verlassen, einen kleinen Seitenweg ausprobieren – und plötzlich sehe ich die Umgebung, das eigentlich Vertraute neu, aus einer anderen Perspektive. Das macht etwas mit mir: Ganz oft kann dann wieder Freude aufkommen, mein Blick und mein Herz weiten sich.



Hierzu folgender Text:

Perspektiven verändern

Arthur Schopenhauer hat mal gesagt: „Wir denken selten an das, was wir haben, aber immer an das, was uns fehlt.“ Richtig und gleichzeitig traurig.

*Würden es die Menschen schaffen, sich über das zu **freuen**, was sie schon alles haben, wären mindestens 99% der negativen Gedanken und schlechten Gefühle sofort verschwunden. Denn genau daher kommen sie, diese negativen Gedanken.*

*Anstatt das zu sehen, was sie haben und was gut läuft, schauen viele Menschen auf all das, was **nicht läuft** oder was ihnen angeblich noch fehlt. Und nicht selten spielt der **Neid** eine Rolle, Neid auf das, was andere haben.*

*Und genau diese **Perspektive** ist es, die entweder massiv Energie gibt oder aber auch massiv Energie abziehen kann. Genau darin liegt auch der Grund dafür, warum ein Mönch im Tempel glücklicher sein kann als ein Milliardär im Palast. Es liegt nicht daran, wie viel ein Mensch hat, sondern daran, in welcher Art und Weise er darauf schaut.*

*In Momenten, wo es uns einfach nur gut geht, wo es an nichts fehlt, wo einfach nur alles toll ist, passiert etwas: Man hat die richtige **Perspektive** eingenommen.*

*Weggehen von sich selbst. Weg von „Mir fehlt dies und das, um glücklich zu sein“ hin zu: „Ich hab ja alles, was ich brauche“. Diese Veränderung der Perspektive ist ein **Glücksbringer**. Einfach mal zufrieden sein zu können, mit dem, was ist.*

Text: Mirko Seidel, www.blicklicht-leben.de, In: Pfarrbriefservice.de

An den letzten Sonntagen war der Blick auf den „guten Hirten“ gerichtet. Im **Psalm 23** heißt es: „Er erquicket meine Seele“ und „mir wird nichts mangeln“. Wage ich den Perspektivwechsel auf IHN zu schauen und mich leiten zu lassen: Mir wird nichts mangeln!



Das Gemeindeleitungsteam hat beschlossen:

Es finden weiterhin in unserer Kirche **keine Präsenzgottesdienste** statt.

Diese Regelung gilt bis vorerst **09. Mai 2021.**

In der Sitzung am 10. Mai wird das GLT weitere Entscheidungen treffen.

„Offene Kirche“ in der Hl. Familie:

Dienstag – Donnerstag

von 10:00 bis 12:00 Uhr

Sonntag von 10:30 bis 12:30 Uhr

Die Feier der **Erstkommunion**, die für den 13. Juni geplant war, muss leider *verschoben* werden.

Für den Beginn der Vorbereitungen wird ein neuer Termin nach den Herbstferien angedacht.

Die **Bücherei** ist weiterhin geschlossen.

Seit dem 11.04. können vorbestellte Medien mittwochs 17-18 Uhr und sonntags 11-12 Uhr wieder kontaktlos abgeholt werden.

Aus unserer Gemeinde verstarb:

Frau Mechthild Brand, Helgolandring 71

Herr, gib ihr und all unseren Verstorbenen die ewige Ruhe!

Gemeindebüro: Ginsterweg 48, ☎ 710 14 02

📧 hl.familie.essen@bistum-essen.de

Homepage: www.heilige-familie-essen.de

Öffnungszeiten: Mo. 16⁰⁰ -17⁰⁰ Uhr, Mi. 10⁰⁰-11⁰⁰ Uhr, Fr. 10⁰⁰-11⁰⁰ Uhr

Bankverbindung: IBAN DE09 3606 0295 0066 2400 10 BIC: GENODED1BBE

Gemeindezentrum: Frau Wermter, ☎ 0157 – 82 66 23 72

Bücherei: So 10¹⁵ bis 12³⁰ Uhr, Mi 16³⁰ Uhr bis 18³⁰ Uhr